

Einsatzgebiete von Störmeldern

Störmelder überwachen den Betrieb von techn. Anlagen, um Gefahren durch einen Ausfall abzuwenden.

- Abwasseraufbereitung / Aussenstationen / Pumpwerke
- Bahnhöfe / Flughäfen
- Banken / Versicherungen
- Gebäudekomplexe Wohnen / Geschäft
- Hotels / Gastronomie
- Kraftwerke / Unterstationen / Trafostationen
- Krankenhäuser
- Lagergebäude / Logistikcenter
- Museen
- Produktionswerkstätten
- Parkhäuser
- Schulgebäude / Universitäten
- Seniorenheime
- Serverräume / Rechenzentren
- Trinkwasseraufbereitung / Aussenstationen
- Verkehrsleitsysteme / Ampelkontrolle
- Wählgerät für andere Steuerungen (Redundanz)
- Warenhäuser / Shoppingcenter



Überwacht werden können z.B.:

- Abwasser-Spalтанanlagen in Gewerbebetrieben
- Ausfall Schranken oder Kassenstation in Parkhäusern
- Auslösung Überstromunterbrecher / FI / Wärmepakete
- Brandschutzklappen (auch mit motorischer Rückstellung)
- Feuchtigkeit
- Füllstände (z.B. Kraftstoff für Notstromanlagen)
- Heizungen
- Kühlsysteme / Kühlräume
- Klima- Lüftungsgeräte
- Lifte
- Maschinenstörungen bei unbemanntem Betrieb (Wochenende oder Nacht)
- Ölaustritt (Trafostation)
- Pumpen / Motoren
- Rauchentwicklung (ersetzt nicht die BMA)
- Ruf von Pflegepersonal (gekoppelt mit TK-Anlage über ESPA)
- Silostand (eMail an den Lieferanten)
- Tür-, Klappen-, Fensterkontakte
- Über- / Unterspannung
- Über- / Unterstrom
- Über- / Untertemperatur
- USV / Notstromanlagen
- Wassereintritt
- Weiterleitung CO₂ Alarm in Tiefgaragen